

30.12.2009 - 08:00 Uhr

## Alpenrosen 1/2010: Bassist Pirmin Huber beschreitet neue musikalische Wege

Dübendorf (ots) -

Alpenrosen 1/2010 berichtet in dieser Ausgabe von der Basis der aktiven jungen Schweizer Volksmusikszene.

Ein Bassist macht von sich reden

Bassist Pirmin Huber aus Galgenen SZ ist erst 22 Jahre alt. Er hängt seinen Beruf als Zimmermann an den Nagel und wird Profi-Bassist für Volksmusik und mehr. Seine Kompositionen tragen seinen ganz persönlichen Stil und könnten Bewegung in die Bassisten-Szene der Schweiz bringen. Zusammen mit anderen Jugendlichen und Junggebliebenen kreiert er neue Schweizer Volksmusik und pflegt gleichzeitig die traditionelle Folklore. Zu seinen Mitmusikern gehört auch Fredy Reichmuth, den wir auf den Seiten 40 und 41 porträtieren. Alles zum Werdegang von Pirmin Huber gibt es in Alpenrosen über sechs Seiten nachzulesen.

Heisse Diskussionen

Die Finalsendung «Die grössten Schweizer Hits» gibt noch mehr zu reden als alle vorangegangenen «Hitsendungen» am Schweizer Fernsehen. Es ist aber nicht so, wie viele behaupten und was manche Tageszeitungen schrieben. Es sind nicht nur die Alten, sprich 50+, die für die volkstümlichen Lieder stimmten, bzw. anriefen. Die Sendungen werden auch nicht nur von einem überalterten Publikum geschaut. Auch die Jungen lieben Volksmusik und Schlager. Nur: Wenn es dann darum geht, dazu zu stehen, haben manche «noch» Mühe. Es verhält sich etwa gleich, wie bei den Leuten, die den Blick in der NZZ lesen. Man will wohl dabei sein, aber es ziemt sich nicht öffentlich dafür einzutreten. Vergleicht man aber die Situation mit der vor rund 20 bis 30 Jahren, so hat sich doch sehr viel verändert. Die Akzeptanz ist grundsätzlich viel grösser geworden und das Bewusstsein einer eigenen guten Volkskultur ist bei Jung und Alt präsenter. Wir sind also auf dem richtigen Weg!

Alpenrosen 1/2010

Den umfassendsten volkstümlichen Veranstaltungskalender und noch viel mehr bietet die neue Alpenrosen 1/2010 für die Monate Januar und Februar 2010. Mit der Schweizer Folklore-Illustrierten Alpenrosen weiss man immer, was in der Folkloreszene los ist. Sie erscheint sechsmal im Jahr und ist im Abonnement oder an den Kioskverkaufsstellen erhältlich.

Kontakt:

Alpenrosen - Die Folklore-Illustrierte der Schweiz  
Martin Sebastian, Chefredaktor  
Bettlistrasse 28  
8600 Dübendorf  
Tel.: +41/43/355'91'92  
Fax: +41/43/355'91'93  
E-Mail: [info@alpenrosen.ch](mailto:info@alpenrosen.ch)  
Internet: [www.alpenrosen.ch](http://www.alpenrosen.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006968/100595985> abgerufen werden.